

## CH\_VB 81.448 vom 19. März 1982

Bundesverwaltung, 1982-03-19, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_81.448](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_81.448)

FR: CH\_VB 81.448 du 19 mars 1982

IT: CH\_VB 81.448 del 19 marzo 1982

### Volltext

19. März 1982 N 537 Postulat Uchtenhagen genannten Gründen kann der Bundesrat aber eine das ganze Kantonsgebiet bestreichende Gebietsausscheidung nicht im Richtplan verlangen; er würde den Rahmen des Gesetzes verlassen. Er wird bei Genehmigung der kantonalen Richtpläne hingegen prüfen, ob die Grundlagen über alle in Artikel 6 RPG genannten Sachbereiche erstellt worden sind, ob der Richtplan alle Konfliktpunkte zu Gemeinden, Nachbarkantonen und Bund aufführt, die sich aus den Grundlagen ergeben, und ob die Koordinationsabsprachen im Richtplan unter anderem den Zielen und Grundsätzen der Raumplanung (Art. 1 und 3 RPG) genügen. Gegenstand der bundesrätlichen Genehmigung ist aber einzig der Richtplan nach Artikel 8 RPG (Art. 11 Abs. 1 RPG); die Grundlagen unterliegen höchstens vorfrageweise, aber nicht als solche einer bundesrätlichen Prüfung. Schriftliche Erklärung des Bundesrates Déclaration écrite du Conseil fédéral Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen. Überwiesen - Transmis #ST# 81.448 Postulat Uchtenhagen Zinspolitik und Inflationsbekämpfung Politique des taux d'intérêt et lutte contre l'inflation Wortlaut des Postulates vom 21. September 1981 Die erneute Anhebung der Leitzinssätze der Nationalbank führen zu einer weiteren Erhöhung des Zinsniveaus in der Schweiz. Die damit verknüpften Auswirkungen auf Mietzinsen, Landwirtschaftskosten, aber auch auf Investitionen in Produktivkapital und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft lassen es immer fraglicher erscheinen, ob das Ziel der Inflationsbekämpfung ausschliesslich mit monetären Massnahmen erreicht werden kann und soll. Der Bundesrat wird daher eingeladen, neben einer Politik des knappen Geldes weitere inflationshemmende und das Zinsniveau stabilisierende Massnahmen zu prüfen, und zwar auch solche, die erst mittel- oder längerfristig wirksam werden. Neben einer allgemeinen Preis- und Hypothekarzinsüberwachung könnten solche Massnahmen etwa sein: - Ausbau des Pfandbriefinstrumentes und der Festgeldhypotheken; - Schaffung eines «Ausgleichsfonds» zur Stabilisierung der Hypothekarzins; - Teilindexierung von Sparguthaben und Hypotheken; - Amortisationspflicht für Hypotheken; - Lockerung von Zinskartellen; - Massnahmen zur Bremsung des Geldabflusses ins Ausland; - Prüfung einer verstärkten europäischen Zusammenarbeit im Bereich der Währungs- und Zinspolitik sowie im Bestreben, einen wachsenden Anteil des Aussenhandels, insbesondere der Ölkontrakte, in europäischen Währungen abzuwickeln. Texte de postulat du 21 septembre 1981 Le dernier relèvement des taux d'intérêt directeurs par la Banque nationale entraîne une nouvelle hausse des taux d'intérêt en Suisse. Les répercussions de cette mesure sur les loyers, les coûts agricoles, mais aussi sur les investissements dans des biens de production et la compétitivité de notre économie nous amènent de plus en plus à nous demander s'il est possible, voire souhaitable, de mener à bien la lutte contre l'inflation au moyen des seules mesures monétaires. J'invite par conséquent le Conseil fédéral à envisager, parallèlement à une politique de resserrement de liquidités, des nouvelles mesures destinées à freiner l'inflation et stabiliser les taux

d'intérêt, sans oublier celles dont l'efficacité ne se révélerait qu'à moyen ou à long terme. Outre la surveillance générale des prix et des taux hypothécaires, l'on pourrait prendre les mesures suivantes: - Recours accru à la lettre de gage et aux hypothèques à terme fixe; - Création d'un «fonds régulateur» destiné à stabiliser les taux hypothécaires; - Indexation partielle des avoirs en comptes d'épargne et des hypothèques; - Obligation d'amortir les hypothèques; - Assouplissement des ententes à caractère cartellale en vue de la fixation des taux d'intérêt; - Mesures visant à freiner l'exode des capitaux vers l'étranger; - Etudes sur le renforcement éventuel de la collaboration entre pays européens en matière de politique monétaire et de taux d'intérêt, notamment les efforts visant à effectuer une portion croissante des opérations commerciales internationales en devises européennes (tout particulièrement pour les accords pétroliers). Mitunterzeichner - Cosignataires: Affolter, Bircher, Borei, Braunschweig, Bundi, Christinat, Deneys, Ganz, Gerwig, Gloor, Hubacher, Jaggi, Morel, Morf, Muheim, Müller-Bern, Nauer, Neukomm, Reiniger, Renschler, Robbiani, Rothen, Rubi, Vannay, Wagner, Weber-Arbon (26) Begründung - Développement Die Urheberin verzichtet auf eine Begründung und wünscht eine schriftliche Stellungnahme. Schriftliche Erklärung des Bundesrates Déclaration écrite du Conseil fédéral Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen. Präsidentin: Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen. Allenspach: Schon anlässlich der Wintersession ist dieses Postulat auf der Traktandenliste gestanden. Ich habe schon damals den Antrag gestellt, dieses Postulat abzulehnen. Ich wiederhole den Ablehnungsantrag. Dabei ist davon auszugehen, dass dieses Postulat von Frau Uchtenhagen nicht begründet worden ist. Es gibt also keine Auslegung, keine Einschränkungen. Wir wissen nicht genau, was mit diesem Postulat im Speziellen angestrebt ist. Wir wissen nur, was im Text des Postulates steht und wir haben uns bei der Beurteilung ausschliesslich auf den Text des Postulates zu beziehen. Deshalb wäre in Erinnerung zu rufen, was in diesem Postulat alles verlangt wird. Präsidentin: Herr Allenspach, darf ich vorschlagen, dass die Behandlung dieses Postulates verschoben wird? Zustimmung - Adhésion

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Postulat Uchtenhagen Zinspolitik und Inflationsbekämpfung Postulat Uchtenhagen Politique des taux d'intérêt et lutte contre l'inflation In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1982 Année Anno Band II Volume Volume Session Frühjahrssession Session Session de printemps Sessione Sessione primaverile Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 15 Séance Seduta Geschäftsnummer 81.448 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 19.03.1982 - 08:00 Date Data Seite 537-537 Page Pagina Ref. No 20 010 356 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.